

Weltstars und EV beim Jazz an der Donau

Juli 2010

ST/MKT-COM

- ▶ Über 10 000 Besucher kamen vom 15. bis 18. Juli zum 24. Jazz an der Donau-Festival nach Straubing.
- ▶ Stars wie das Orquesta Buena Vista Social Club®, Tower Of Power, Bobby McFerrin und „Special Guest“ Ich+Ich sorgten für gute Stimmung ...
- ▶ ... Systeme von Electro-Voice für erstklassigen Sound. Darunter: ein FIR-Drive-angetriebenes XLC-System sowie EV XCS-Subs.

Straubing, im Juli 2010 Das Jazz an der Donau-Festival in Straubing gehört seit Jahren zu den wichtigsten, aber auch zu den traditionellsten Festivals im europäischen Veranstaltungskalender. Seit 24 Jahren steht das JAD, wie das „Jazz an der Donau“ kurz genannt wird, für anspruchsvolle Konzerte aus unterschiedlichen Stilrichtungen. Das galt auch für die diesjährige Aufführung. Zu den Highlights gehörten: Orquesta Buena Vista Social Club® mit Sängerin Omara Portuondo, die Funk-Pioniere von Tower Of Power, Gesangswunder Bobby McFerrin mit dem Chamber Choir Of Europe und die Bossa-Nova-Virtuosin Paula Morelenbaum gemeinsam mit der SWR BigBand. Den Festivalauftakt übernahm die derzeit erfolgreichste deutsche Popformation Ich+Ich.

Für die Tonproduktion war auch in 2010 das Soundteam um Ingo Haasch zuständig. Um ein möglichst optimales Klangresultat zu erzielen, konnte Haasch einerseits die gesammelten Erfahrungen der letzten Jahre einbringen – andererseits ließ er weitere punktuelle Neuerungen in das Soundkonzept einfließen. „Das FIR-betriebene EV XLC-System hat sich im letzten Jahr absolut bewährt und deshalb haben wir es auch in diesem Jahr wieder eingesetzt. Neu hinzugekommen sind XCS-312 Subs in Array Anordnung vor der Bühne. Diese Maßnahme hat das Klangergebnis erneut um eine Nuance verbessert“, sagte Haasch. Keine Nuance, sondern einen Quantensprung macht für Haasch die Umstellung auf FIR-Drive aus. „Dadurch gewinnt das Beschallungssystem enorm. Es ist gerade so, als ob man ein völlig neues System hätte.“ Haasch könne EV-Usern eine Investition in FIR-Drive-Technik nur empfehlen: „Für relativ wenig Geld bekommt man einen enormen Gegenwert geboten.“ Durch die EV FIR-Settings sei dieser Schritt überdies nicht nur kostengünstig, sondern auch problemlos in der Umsetzung.

Zu welcher Performance dieses FIR-gesteuerte EV XLC-Line-Array fähig ist, konnten die rund 3 000 Zuschauer beim Eröffnungskonzert von Ich+Ich bestaunen.

Der Sound war druckvoll, präsent, klar, transparent und – wie es schien – jederzeit mit genügend Headroom. „Tiger, der FOH-Mann von Ich+Ich, hat aber auch wirklich einen spitzen Job gemacht“, sagt Haasch. Diese Einschätzung teilt auch Ralph Huber, 2. Vorstand von Jazz an der Donau e.V.: „Wir haben von vielen Besuchern und Musikern großes Lob für den druckvoll ausgewogenen Sound bekommen. Das freut uns natürlich gewaltig. Schließlich ist ein guter Sound die halbe Miete für ein gelungenes Festival.“

Für den Antrieb des XLC/DVX-Systems sorgten EV TG-7 bzw. DYNACORD H5000 Verstärker. Als Out- und Frontfills kamen XI 2123-bzw Xi 1122 Lautsprecher sowie X-Subs zum Einsatz. Bei der Monitorbeschallung vertrauten Haasch und Co. auf 20 CXM 15 Wedges und 4 VL 212 als Sidefill der EV-Schwesterfirma DYNACORD.

Weitere Informationen finden Sie unter www.electrovoice.com und www.dynacord.com

Equipmentliste beim Jazz an der Donau 2010 (Auszug):

PA:

2x 7XLC 127 DVX

2x 3XLC 215 DVX

2x 1Xi 1122A als Frontfill

2x 1XI 2123A als Outfill

Subs:

2x 2x3X-Subs in cardioider Anordnung

4x 1xXCS 312 in Arrayanordnung vor der Bühne

5x DX-46 FIR Drive Controller

24x TG7 Amps

Delay:

2x 4XLE

2x 2X-Subs in Cardioider Anordnung

4x TG 7

1x DX 46 FIR Drive Controller

1x NetMax N8000 Controller

Monitor:

20x CXM 15 DYNACORD

20x H5000 mit RCM 26 Modulen

02x Plasma Sub als Drumfill Subextender via DX-38

Sidefill:

4x VL 212

2x Sub 28

3x H5000/RCM '26

EV Mikrofone:

8x Electro-Voice RE 20

4x Electro-Voice RE 16

2x Electro-Voice ND 868

snapshot, gm, 22. Juli 2009

Pressefoto: aufbau_small.jpg



Kurz vor dem Start des 24. Jazz an der Donau: Soundcrew und Veranstalter Ralph Huber (I).

Pressefoto: JAD Ich+ich Adel_small.jpg



Sorgten für einen Auftakt nach Maß: Ich+Ich mit Sänger Adel Tawil.

Pressefoto: JAD_2010_Bobby_McFerrin_4_small.jpg



Beeindruckend: Stimmakrobat Bobby McFerrin mit EV-Mikrofon. Er setzte den finalen Höhepunkt.

Pressefoto: JAD 2010 Fans_small.jpg



Pure Euphorie beim Publikum von Jazz an der Donau.

Das/die anhängenden Foto/s dürfen nur im Zusammenhang mit dieser Pressemeldung veröffentlicht werden. Jede weitergehende Verwendung des Fotomaterials ist nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung durch Communications Systems von Bosch möglich.

Journalistenkontakt:

Gunther Matejka
snapshot Redaktionsbüro
Herterichstrasse 89
81477 Munich, Germany
Tel.:+49 (0) 89/75 50 56 8-0
Fax:+49 (0) 89/75 50 58 8-29
presse@snapshot-redaktionsbuero.de

Bosch Security Systems

Helmut Seidl
Public Relations
Marketing Communications EMEA
EVI Audio GmbH, ST/SEC-MKT
Sachsenring 60
94315 Straubing, Germany
Tel: +49 9421 706-447
Fax: +49 89 6290-285596
Helmut.Seidl@de.bosch.com

Die Bosch-Gruppe ist ein international führendes Technologie- und Dienstleistungsunternehmen. Mit Kraftfahrzeug- und Industrietechnik sowie Gebrauchsgütern und Gebäudetechnik erwirtschafteten rund 275 000 Mitarbeiter im Geschäftsjahr 2009 einen Umsatz von 38,2 Milliarden Euro. Die Bosch-Gruppe umfasst die Robert Bosch GmbH und ihre mehr als 300 Tochter- und Regionalgesellschaften in über 60 Ländern; inklusive Vertriebspartner ist Bosch in rund 150 Ländern vertreten. Dieser weltweite Entwicklungs-, Fertigungs- und Vertriebsverbund ist die Voraussetzung für Wachstum. Pro Jahr gibt Bosch mehr als 3,5 Milliarden Euro für Forschung und Entwicklung aus und meldet rund 3 800 Patente weltweit an. Mit allen seinen Produkten und Dienstleistungen fördert Bosch die Lebensqualität der Menschen durch innovative und nutzbringende Lösungen.

Das Unternehmen wurde 1886 als „Werkstätte für Feinmechanik und Elektrotechnik“ von Robert Bosch (1861–1942) in Stuttgart gegründet. Die gesellschaftsrechtliche Struktur der Robert Bosch GmbH sichert die unternehmerische Selbständigkeit der Bosch-Gruppe. Sie ermöglicht dem Unternehmen, langfristig zu planen und in bedeutende Vorleistungen für die Zukunft zu investieren. Die Kapitalanteile der Robert Bosch GmbH liegen zu 92 Prozent bei der gemeinnützigen Robert Bosch Stiftung GmbH. Die Stimmrechte sind mehrheitlich bei der Robert Bosch Industrietreuhand KG; sie übt die unternehmerische Gesellschafterfunktion aus. Die übrigen Anteile liegen bei der Familie Bosch und der Robert Bosch GmbH. Mehr Informationen unter www.bosch.com